

ELF DEFINITIONEN

I
es
kam von irgendwo
(weiß den Anfang nicht mehr)
muss ankommen
(vergessen wo)
und reist jetzt einfach

II
es
ist nicht das Es an das ihr denkt
es
ist das Nichts im Zimmer das dich
dazu bringt dich abrupt umzudrehen

III
es
ist so klein mit kleinem »e«
mit weichen Ohren und warmen Tätzen
niemand hat es noch gesehen
und das ist der Beweis
seiner Existenz

IV
es
ist die Kraft mit der
das Blatt vom Baum fällt
in den Wassereimer

und den Himmel trübt

V
es
ist auch die Ruhe
in der sich die Kraft sammelt
und der Himmel aufklart

zwischen zwei Blättern

VI
da ist etwas Gemeinsames
zwischen Käfer und Rose
und das ist
es

VII
es
ist in der Windung des »s«
oder zwischen dem »e« und dem »s«
oder weiß der Teufel wo

aber der Teufel weiß es auch nicht

VIII

ihr glaubt es ist Gott
doch Gott
wird großgeschrieben

IX

ihr sagt es ist der Tod
hört nur seine Worte
Tod?
einmal habe ich ihn gekostet
er war hart und sauer
hab den ganzen Abend spucken müssen

X

es
ist schwindend und brüchig
benennst du es stirbt es
fängst du es geht es fort
und zerschmilzt in Leer-
es

XI

(der erfolgreichste Versuch)

HAIKU FÜR MÄNNER

Mann am Wegesrand
befeuchtet herbstliches Laub
ein Wölkchen aus Dampf

HERBST

Meine Mutter
kocht den Sommer

hinterm Block
in
Einmachgläser ein

LIEBE

Nacht für Nacht
von der Frau träumen
neben der man liegt

Gott ist rot
vollendet und prall
Gott ist eine Tomate.

Darin ist nichts Beleidigendes
für beide.

BULGARIEN! BULGARIEN!

(Abzählreim)

Katze Maus und Hund
die Erde die ist rund
Amerikas Revolvertasche
oder doch 'ne Whiskyflasche
Igel Hase Schwein
Europa steht auf einem Bein
den Stiefel aus Italien
den Absatz in Sizilien
fein fein fein
wo kann das andre sein

Katze Maus und Hund
die Erde die ist rund
Afrika als Schulterblatt
Skandinavien einen Köter hat
heiß heiß heiß
doch er ist ganz aus Eis
wie gerne würd' er schnell
nach Süden mit Gebell
schade schade schade
Gott hält ihn an der Wade

Katze Maus und Hund
die Erde die ist rund
Amsel Eule Möwe
Bulgarien ist ein Löwe
vor einem Schälchen Meer
der Ozean blutig ringsumher

eins zwei drei
sie dreht sich stets dabei
ene mene muh
welches Land wählst du
ene mene meck
und du bist weg

*(so suchen sich die Seelen, noch bevor sie
geboren werden, ein Heimatland aus)*

HÖHERE BILDUNG

Gott hat eine andere Grammatik.
Am Ende unserer Geschichten
setzt er Kreuzchen statt Punkten,
setzt er Kreuzchen statt einer Unterschrift.
Gott, ich sag es dir ins Ohr,
hat eine andere Bildung.

DAS VÄTERLICHE HAUS

Katze
auf der weißen Mauer mit türkischen Ziegeln.
Apfel
entfacht vom Sonnenuntergang und in Windeseile gereift.
Dornen
entlang der Mauer – bärtige Tote.
Dunkelheit
hat die Türen herausgerissen und sich in den Zimmern
niedergelassen.

Natter
kriecht unter der Schwelle hervor wie ein alter Hausherr
lädt mich ein
nach drinnen
mit den Augen
meines Vaters.

SEHR LANGSAME ANGST

Lies langsam!

So langsam, wie das Wasser am späten
Nachmittag in den warmen Tomaten dahinfließt,
in den Maulwurfshügeln verweilt, verschwindet,
ihren Durst stillt und weiterfließt.
So langsam, wie mein Großvater vom Melonenfeld
zurückkehrt und auf der Stelle altert,
während er vom Esel absteigt.
So langsam, wie er nachher die Melone zerlegt,
sorgsam schneidet er die Stücke, verteilt sie,
spießt mit dem Messerchen das letzte auf.
So langsam wie ich, einen Kern verschluckt,
allmählich zu spüren beginne, voller Entsetzen,
wie der Kern in mir Wurzeln schlägt,
sich irgendwo tief in den Magen eingräbt
(mein Magen ist eine Walnuss, so dürr bin ich),
er wächst, bringt Triebe hervor, Melonen reifen heran
– ein sinnloser Tod ...
Diese Angst wird größer, sie kriecht, sie knistert,
doch sie findet ihr natürliches Ende
– hinterm Haus, im Unkraut.

LEICHTE WEGE

Seit einer Woche schon
liegen die schwarzen Anzüge bereit,
sind vom Mottenpulver befreit.
Die Verwandten grämen sich,
sie grämen sich.
Der Verstorbene ist noch am Leben,
doch daran trägt er keine Schuld,
ja er schämt sich sogar deswegen,
erfährt das Unbehagen des Gastes,
wenn die Gastgeber ihn hinausbegleiten,
doch der Aufzug auf sich warten lässt.
Und in dieser peinlichen Pause
(wer spielt denn da mit dem Aufzug herum?)
bringt der Mensch die leeren Flaschen zurück,
kauft Milch, räumt das Zimmer auf und überschlägt,
ob die Pantoffeln für die Trauergäste reichen werden.
Denn schon kommt der AUFZUG,
dröhnend nähert er sich langsam.
Jenseits klart der Tag so friedlich auf.
Jenseits!
Ein Mensch ist dann ein Mensch,
wenn er jenseits ist!

VERLANGSAMUNG

Ein älterer Herr
mit wattiertem Jäckchen und Gürtel
geht zu Mittag
vorbei am Zaun vorbei am Zaun
des Dorffriedhofs
immer langsamer und langsamer
immer tiefer hinab

GROßVATER UND DIE BLITZE

wegen K. Pavlov

Wenn es finster ist und Blitze
Regen und Sturm und Blitze
ein Blick, ein Klick und Blitze
Man fotografiert uns ich sag's dir man fotografiert uns
na wo ist denn das Täubchen
ach da sind ja meine Täubchen
Doch wer ist dieser Taubenzüchter
der sich uns da in großen Lettern
als Fotograf zu erkennen gibt
alles sieht er alles fotografiert er
für ihn sind unsere Posen
für ihn sind unsere Rosen
für ihn ist unser Gegrinse
unsere saure Mimik vor der Linse

Wenn wir eines Tages nach dort oben gehen
glaub mir
werden wir ein Leben lang Fotos ansehen.

ÜBER DEN SCHOTTER DER ERDE

*... und der Feldwebel brüllt: Ihr seid der Schotter der Erde.
Und wenn der Schotter zu Ende geht, wo soll dann der Express
zwischen Sofia und Burgas fahren?, brüllt der Feldwebel. Da-
nach schlägt er ein, zweien ins Genick und wieder: Habt keine
Angst, brüllt er, der Schotter wird nie zu Ende gehen ...
Und es ist wahr, er ging nicht zu Ende.*

(Erinnerung des Pioniers Meto,
im Zug, kurz vor Čirpan)

Vom Schotter zwischen den Schienen rede ich
von den beschmierten Steinen unter dem Zug
von den verrußten Steinen
von denen, die für immer unten bleiben
von ihren verpassten Landschaften
ihren abgenutzten Rändern
von dem, was niemals
jemand preisen wird
von dem, was die Kamera nicht erfasst
vom Schotter, von allem
vollgepinkelt von den Herden
vom Schotter
 vom Schotter
vom Schotter
 zwischen den Schienen
und Großvater hat das Meer nie gesehen
vom Schotter
 vom Schotter
drei Päckchen Zigaretten für meinen Vater
vom Schotter
 vom Schotter

meine Mutter kocht den Sommer
hinterm Block in Einmachgläser ein
vom Schotter
 vom Schotter
die bloßen Fersen meiner Tante
jeden Abend läuft sie von zu Hause weg
und auf den Schienen besteigt sie die Himmelsleiter
vom Schotter
 vom Schotter
vom Schotter
 zwischen den Schienen